



PRESSEMITTEILUNG

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: OKTOBER 2014

Die Jahreswachstumsrate der weit gefassten Geldmenge M3 blieb im Oktober 2014 mit 2,5 % gegenüber dem Vormonat unverändert.¹ Der Dreimonatsdurchschnitt der Jahresänderungsraten von M3 im Zeitraum von August bis Oktober 2014 stieg auf 2,3 %, verglichen mit 2,1 % in der Zeit von Juli bis September 2014.

Veränderung gegen Vorjahr in % (bereinigt um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte)	AUGUST 2014	SEPTEMBER 2014	OKTOBER 2014	DURCHSCHNITT AUGUST 2014 BIS OKTOBER 2014
M3	2,0	2,5	2,5	2,3
M1	5,9	6,2	6,2	6,1
Buchkredite an den privaten Sektor	-1,5	-1,2	-1,1	-1,3
Buchkredite an den privaten Sektor, bereinigt um Verkäufe und Verbriefungen	-0,9	-0,6	-0,5	-0,7

Komponenten von M3

Was die Hauptkomponenten von M3 betrifft, so blieb die jährliche Zuwachsrate von M1 im Oktober 2014 mit 6,2 % im Vormonatsvergleich unverändert. Die Zwölfmonatsrate der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2-M1) lag im Berichtsmonat mit -2,1 % stärker im negativen Bereich als im September (-1,6 %). Die Jahresänderungsrate der marktfähigen Finanzinstrumente (M3-M2) war im Oktober mit -1,0 % weniger negativ als im Vormonat (-4,4 %). Betrachtet man die in M3 enthaltenen Einlagen, so fiel das jährliche Wachstum der Einlagen privater Haushalte im Oktober leicht auf 2,1 %, verglichen mit 2,2 % im September. Die Zwölfmonatsrate der Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften verringerte sich unterdessen von 5,7 % auf 4,8 %. Die Jahreswachstumsrate der Einlagen nichtmonetärer Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen) kletterte im Berichtsmonat auf 0,5 % nach -0,3 % im September.

¹ Die in der vorliegenden Pressemitteilung genannten Jahresänderungsraten beziehen sich auf Aggregate, die um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt wurden.

Gegenposten zu M3: Kredite (einschließlich Buchkrediten)

Bei den Hauptgegenposten zu M3 auf der Aktivseite der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors war die Jahreswachstumsrate der gesamten Kreditgewährung an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet im Oktober 2014 mit -1,3 % weniger negativ als noch im Vormonat (-1,6 %). Die jährliche Wachstumsrate der Kreditvergabe an öffentliche Haushalte fiel im Berichtsmonat mit -0,1 % weniger negativ aus als im September (-0,5 %). Auch die Zwölfmonatsrate der Kreditgewährung an den privaten Sektor stieg indes von -1,9 % auf -1,7 %. Unter den Komponenten der Kreditvergabe an den privaten Sektor lag die Jahreswachstumsrate der Buchkredite im Oktober bei -1,1 % nach -1,2 % im Monat zuvor; bereinigt um Kreditverkäufe und -verbriefungen² belief sich die Rate auf -0,5 % nach -0,6 % im September. Die jährliche Zuwachsrate der Buchkreditvergabe an private Haushalte betrug im Oktober -0,4 %, verglichen mit -0,5 % im Monat zuvor (bereinigt um Kreditverkäufe und -verbriefungen lag sie bei 0,6 % nach 0,5 % im September). Die Zwölfmonatsrate der Wohnungsbaukredite, der wichtigsten Komponente der Buchkredite an private Haushalte, belief sich im Oktober auf -0,2 %, verglichen mit -0,1 % im Vormonat. Mit -1,8 % war die Jahreswachstumsrate der Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften im Oktober weniger negativ als im September (-2,0 %); auch bereinigt um Kreditverkäufe und -verbriefungen war die Rate mit -1,6 % nach -1,8 % weniger stark negativ. Die jährliche Änderungsrate der Buchkredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen) lag im Oktober bei -2,6 %, verglichen mit -2,7 % im September.

Sonstige Gegenposten

Die Nettoforderungen des MFI-Sektors im Euroraum an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets erhöhten sich im Zwölfmonatszeitraum bis Oktober 2014 um 306 Mrd € nach einem Anstieg um 333 Mrd € in den zwölf Monaten bis September. Die Jahreswachstumsrate der längerfristigen finanziellen Verbindlichkeiten des MFI-Sektors war im Oktober mit -1,8 % stärker negativ als im September (-1,1 %).

² Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden.

Anmerkungen

- Weitere Tabellen, Statistiken und methodische Erläuterungen sowie der Veröffentlichungskalender sind auf der Website der EZB unter www.ecb.europa.eu/stats/money/aggregates/aggr/html/index.en.html abrufbar.
- Tabellen zur Geldmengenentwicklung im Euro-Währungsgebiet sowie zur MFI-Bilanz für das Eurogebiet insgesamt und für die einzelnen Mitgliedstaaten stehen im Statistical Data Warehouse der EZB unter <http://sdw.ecb.europa.eu/reports.do?node=1000003503> zur Verfügung. Die Daten können dort über eine benutzerfreundliche Funktion heruntergeladen werden.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation & Sprachendienst

Internationale Medienarbeit

Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main

Tel.: +49 69 1344 7455, Fax: +49 69 1344 7404

Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

1 Geldmengenentwicklung im Euro-Währungsgebiet: OKTOBER 2014

(Daten in Mrd € und Veränderung gegenüber Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	MONATS- END- STÄNDE	VERÄNDERUNG GEGENÜBER VORMONAT ^(b)			JAHRESWACHSTUMSRATE		
		OKT. 2014	AUG. 2014	SEPT. 2014	OKT. 2014	AUG. 2014	SEPT. 2014
KOMPONENTEN VON M3^(c)							
(1) M3 (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	10 134	38	20	43	2,0	2,5	2,5
(1.1) Bargeldumlauf	949	7	5	1	5,8	6,0	5,6
(1.2) Täglich fällige Einlagen	4 797	42	25	49	5,9	6,2	6,3
(1.3) M1 (= Posten 1.1 und 1.2)	5 747	49	30	50	5,9	6,2	6,2
(1.4) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1 625	-12	-12	-22	-4,2	-3,9	-4,9
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 133	2	2	-4	0,4	0,3	0,2
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	3 757	-10	-10	-27	-1,7	-1,6	-2,1
(1.7) M2 (= Posten 1.3 und 1.6)	9 504	39	20	23	2,7	3,0	2,7
(1.8) Repogeschäfte	131	0	-7	8	5,9	9,7	10,2
(1.9) Geldmarktfondsanteile	433	-5	1	14	-5,3	-2,0	1,0
(1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	67	4	5	-2	-25,7	-25,2	-21,8
(1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	630	-1	-1	20	-6,7	-4,4	-1,0
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
(2) Von Zentralstaaten gehaltene Bestände^(d)	253	-6	-17	3	-6,1	-11,6	-4,4
(3) Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (= Posten 3.1 bis 3.4)	7 270	1	-2	-34	-1,1	-1,1	-1,8
(3.1) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 266	-4	-14	-12	-4,2	-4,7	-5,4
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	92	1	1	-1	-2,9	-1,2	-0,9
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 420	-6	-12	-30	-2,3	-2,7	-4,3
(3.4) Kapital und Rücklagen	2 493	10	23	7	3,2	4,2	4,6
Forderungen der MFIs:							
(4) Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (= Posten 4.1 und 4.2)	16 067	10	2	12	-1,8	-1,6	-1,3
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	3 526	20	6	21	-1,2	-0,5	-0,1
Buchkredite	1 098	-1	-3	-5	-0,7	-0,7	-1,3
Wertpapiere ohne Aktien	2 428	22	9	27	-1,4	-0,3	0,5
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	12 541	-11	-4	-9	-1,9	-1,9	-1,7
Buchkredite ^(e)	10 431	-3	8	-4	-1,5	-1,2	-1,1
Um Verkäufe und Verbriefungen bereinigte Buchkredite ^(f)	-	-3	8	-3	-0,9	-0,6	-0,5
Wertpapiere ohne Aktien	1 299	-7	-10	-9	-7,9	-8,6	-8,0
Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	811	0	-2	5	2,6	1,7	2,5
(5) Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	1 415	-2	-6	10	-	-	-
(6) Andere Gegenposten zu M3 (Rest) (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5)	175	25	6	-11	-	-	-
<i>Darunter:</i>							
(6.1) Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten (Verbindlichkeiten) (+) ^(g)	183	2	-8	20	-11,5	-17,5	-3,1
(6.2) Reverse-Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten (Forderungen) (-) ^(g)	121	-4	5	-1	-0,9	-3,2	2,1

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die ihren Sitz im Euro-Währungsgebiet haben.

(b) Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Verbindlichkeiten von MFIs und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

(e) Weitere Aufschlüsselungen finden sich in Tabelle 4.

(f) Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden.

(g) Reihe nicht saisonbereinigt.

2 Aufschlüsselung der in M3 enthaltenen Einlagen nach geldhaltendem Sektor und Art : OKTOBER 2014

(Daten in Mrd € und Veränderung gegenüber Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	MONATS- END- STÄNDE	VERÄNDERUNG GEGENÜBER VORMONAT ^(b)			JAHRESWACHSTUMSRATE		
		OKT. 2014	AUG. 2014	SEPT. 2014	OKT. 2014	AUG. 2014	SEPT. 2014
AUFGLIEDERUNG DER IN M3 ENTHALTENEN EINLAGEN							
Einlagen insgesamt (= Posten 1, 2, 3, 4 und 5)	8 685	32	9	30	2,4	2,7	2,5
(1) Einlagen privater Haushalte^(c)	5 534	17	17	2	2,0	2,2	2,1
(1.1) Täglich fällige Einlagen	2 700	22	21	13	7,0	7,3	6,9
(1.2) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von bis zu 2 Jahren	838	-6	-6	-7	-7,4	-7,0	-6,6
(1.3) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1 991	2	1	-4	0,2	0,1	0,1
(1.4) Repogeschäfte	5	0	0	0	-23,3	-20,8	-18,5
(2) Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften	1 790	13	2	5	6,0	5,7	4,8
(2.1) Täglich fällige Einlagen	1 296	13	6	16	8,4	8,2	8,4
(2.2) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von bis zu 2 Jahren	380	-2	-5	-11	-1,4	-2,1	-5,4
(2.3) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	100	0	0	1	3,4	3,1	2,5
(2.4) Repogeschäfte	14	2	0	-1	33,2	47,5	15,4
(3) Einlagen nichtmonetärer Finanzinstitute ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen^(d)	830	-5	-4	28	-3,2	-0,3	0,5
(3.1) Täglich fällige Einlagen	501	0	7	17	-3,9	0,6	0,8
(3.2) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von bis zu 2 Jahren	227	-3	-1	-3	-0,7	1,2	-0,7
(3.3) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	17	0	1	0	2,4	2,9	-0,9
(3.4) Repogeschäfte ^(d)	85	-3	-11	15	-6,7	-10,5	1,9
(4) Einlagen von Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	210	1	-9	1	5,5	2,3	2,7
(5) Einlagen sonstiger öffentlicher Haushalte	322	6	3	-6	2,6	3,3	2,2

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die ihren Sitz im Euro-Währungsgebiet haben.

(b) Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Einschließlich Einlagen privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

(d) Ohne Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten.

3 Beitrag der M3-Komponenten zur Jahreswachstumsrate von M3: OKTOBER 2014

(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	AUG. 2014	SEPT. 2014	OKT. 2014
(1) M1	3,2	3,4	3,4
(1.1) <i>Darunter</i> : Bargeld	0,5	0,5	0,5
(1.2) <i>Darunter</i> : Täglich fällige Einlagen	2,6	2,8	2,9
(2) M2 - M1 (= sonstige kurzfristige Einlagen)	-0,7	-0,6	-0,8
(3) M3 - M2 (= kurzfristige marktfähige Finanzinstrumente)	-0,5	-0,3	-0,1
(4) M3 (= Posten 1, 2 und 3)	2,0	2,5	2,5

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

4 Aufschlüsselung der Buchkredite als Gegenposten zu M3 nach Schuldnergruppe, Art und Ursprungslaufzeit: OKTOBER 2014
(Daten in Mrd € und Veränderung gegenüber Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	MONATS- END- STÄNDE	VERÄNDERUNG GEGENÜBER VORMONAT ^(b)			JAHRESWACHSTUMSRATE		
	OKT. 2014	AUG. 2014	SEPT. 2014	OKT. 2014	AUG. 2014	SEPT. 2014	OKT. 2014
AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE ALS GEGENPOSTEN ZU M3^(c)							
(1) Kredite an private Haushalte^(d) <i>Um Verkäufe und Verbriefungen bereinigte Buchkredite^(e)</i>	5 197	3	4	4	-0,5	-0,5	-0,4
	-	3	4	5	0,5	0,5	0,6
(1.1) Konsumentenkredite	569	-1	2	2	-1,6	-1,1	0,1
(1.2) Wohnungsbaukredite	3 848	6	3	4	0,0	-0,1	-0,2
(1.3) Sonstige Kredite	780	-2	-1	-2	-1,7	-1,7	-1,8
Darunter: Einzelunternehmen ^(f)	397	-1	1	-2	-1,2	-1,4	-1,5
(2) Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften <i>Um Verkäufe und Verbriefungen bereinigte Buchkredite^(e)</i>	4 274	-3	-3	-3	-2,2	-2,0	-1,8
	-	-3	-3	-3	-2,0	-1,8	-1,6
(2.1) Laufzeit bis zu 1 Jahr	1 051	-2	6	-3	-2,2	-1,4	-1,1
(2.2) Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	724	-1	-4	-1	-3,6	-3,3	-3,4
(2.3) Laufzeit mehr als 5 Jahre	2 499	0	-5	1	-1,7	-1,9	-1,7
(3) Kredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen)^(g)	857	1	2	-5	-3,9	-2,7	-2,6
(4) Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	103	-4	5	0	0,3	8,5	5,8

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(b) Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Abschreibungen/Wertberichtigungen, Umgruppierungen, Wechselkursänderungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Buchkredite von monetären Finanzinstituten (MFIs) an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (ohne öffentliche Haushalte).

(d) Einschließlich Buchkrediten an private Organisationen ohne Erwerbszweck.

(e) Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden.

(f) Reihe nicht saisonbereinigt.

(g) Ohne Reverse-Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten.